



Inhaltsverzeichnis

Was tun, wenn die Katze verschwindet ?

- **Artikel vom Bund gegen den Mißbrauch der Tiere.....Seite 2**
- **Ein guter Tipp, wenn die Katze entlaufen ist.....Seite 5**
- **Beispiel meiner Freundin.....Seite 6**
- **Formular „Entlaufen“s. pdf - Datei**

Entlaufen - Was tun, wenn die Katze verschwindet?

Bund gegen den Mißbrauch der Tiere.....weiter unten im Artikel

[Formular "Entlaufen"](#) (PDF*) aus der Zeitschrift "Ein Herz für Tiere" bzw. "Geliebte Katze"

Ein guter Tipp, wenn die Katze entlaufen ist.....

Beispiel meiner Freundin

Wichtige Links / Telefonnummern:

Tasso / 06190 - 93 73 00

Deutsches Haustierregister / 0228 - 60 496 35

Radio F, Nürnberg / 0911 - 51 91 3 51

Artikel / Bund gegen den Mißbrauch der Tiere

Vorbeugende Maßnahmen

Geben sie ihrer Katze **möglichst nur tagsüber freien Auslauf**.

Bitte **kleine** Katzen erst **ab der Kastration** (ab ca. 6 Monaten) **Freigang** gewähren.

Eine Katze kann schon mit ca. 6 Monaten schwanger werden.

Es ist ein Märchen, dass jede Katze 1 x Junge haben muss, medizinisch nicht begründbar.

Katzen mit 3-4 Monaten haben noch kein Orientierungsvermögen.

Kinder nehmen gerne so ein kleines Kätzchen oder zwei Straßen mit, schon kennt sich das kleine Tierchen nicht mehr aus.

Bei Freigang der Katze immer Möglichkeiten bieten, bei Abwesenheit des Besitzers Zugang zum Haus oder Wohnung zu haben, z.B. **eine Katzenklappe**.

Steht eine Katze zu oft vor verschlossener Tür oder hat keine Möglichkeit, sich bei Panik in Sicherheit zu bringen, wandert sie ab und sucht sich ein neues Zuhause oder wird ein Streunerchen.

Lassen Sie Ihr Tier bei einem Tierarzt **tätowieren oder mit einem Mikrochip kennzeichnen**.

Vergessen Sie nicht, die Tätowierungs- bzw. Chipnummer bei einer Haustierdatenbank (Tasso-Haustierzentralregister, Zentrales Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes) registrieren zu lassen.

Diese Maßnahme verhindert zwar nicht in letzter Konsequenz den Diebstahl, erleichtert jedoch die Identifizierung des Tieres und hilft, Diebe oder Hehler zu überführen.

Auch reine Wohnungskatzen sollten gekennzeichnet sein.

Fertigen Sie von Ihrem Tier eine präzise Beschreibung an und legen Sie diese mit einem neueren Foto in den Impfpaß des Tieres, sinnvoll für einen klaren Eigentumsnachweis.

Wenn ein Tier verschwunden ist

Informieren Sie sofort die **Polizei** und hinterlegen Sie ein Bild und die Tätowierungs- oder Chip-Nummer Ihrer Katze.

Bei Verdacht auf Diebstahl Ihres Tieres erstatten Sie bei der Polizei Anzeige gegen Unbekannt.

Schauen Sie bitte nicht weg, wenn Sie einen Diebstahl beobachten, es könnte auch Ihr Tier sein.

Bei konkreten Hinweisen auf Tierfänger, informieren Sie neben der Polizei auch das Deutsche Tierdiebstahlregister

unter der Hotline-Nr. 01805 / 23 14 14 über evtl. Feststellungen zu Personen, Fahrzeugen sowie amtlichen

Kennzeichen. Polizei Lauf / Pegnitz = 09123 / 9 40 70

Melden Sie den Verlust Ihres Tieres dem örtlichen Fundbüro.

Informieren Sie das örtliche Tierheim und die Tierheime in den Nachbarorten.

Es ist immer besser **im Tierheim persönlich vorbeizufahren**.

Lokale Radiosender bieten oftmals die Möglichkeit, Tiersuchmeldungen zu senden

Radio F, Nürnberg = 0911 / 5 19 13 51

Geben Sie eine Vermisstenmeldung bei den Haustierregistern auf, wenn Ihre Katze gekennzeichnet ist.

24 - Stunden - Service

Nehmen Sie auch Kontakt zu den örtlichen Tierärzten/Tierkliniken auf.

Verantwortungsvolle Autofahrer bringen eine angefahrene Katze zum nächsten Tierarzt.

Erstellen Sie einen Steckbrief mit den wichtigsten Angaben zum Tier, möglichst mit einem Foto und verteilen Sie diesen in Ihrer unmittelbaren Umgebung.

In vielen Fällen wurden Katzen in einer Garage, einem Keller oder einem Schuppen eingeschlossen gefunden.

Deshalb ist die gründliche Suche im Haus-, Grundstücks- und Nachbarschaftsbereich sehr wichtig.

Fragen Sie bei Forsten und Jagdpächtern nach, ob eine Katze, auf die Ihre Beschreibung paßt, möglicherweise erschossen wurde.

Nach den Landesjagdgesetzen dürfen Katzen erschossen werden, wenn sie sich mehr als 300 bzw. 500 Meter vom letzten Gehöft entfernt haben.

Nehmen Sie sich ein paar Tage Urlaub und fahren Sie die Landstraßen in Ihrer Umgebung ab.

Richten Sie Ihr Augenmerk besonders auf den Straßenrand.

Erkundigen sie sich auch bei den Straßenreinigungsdiensten / Bauhof, ob eine angefahrene Katze gefunden wurde.

Sollte die Katze verunglückt sein, so haben Sie wenigstens die Sicherheit zu wissen, was mit der Katze geschehen ist.

Tot aufgefundene Tiere werden entweder durch die Feuerwehr, die Polizei, die Straßenreinigung oder durch

Straßenunterhaltungsbetriebe aufgenommen und einer zentralen, örtlichen Sammelstelle zugeführt.

Fragen Sie Freunde, Bekannte, den Briefträger, Geschäftsleute, Bus- und Taxifahrer, ob jemand etwas über das Schicksal Ihrer Katze weis.

Je mehr Menschen über die Suche informiert sind, desto eher ist mit einer Rückmeldung zu rechnen.

Setzen Sie keine Belohnung aus.

In der fast 20-jährigen Erfahrung der TASSO-Mitarbeiter in der Tier-Rückvermittlung zeigt sich immer wieder, dass bei Aussicht auf eine Belohnung oft Mißbrauch getrieben wird.

Ein Tierfreund hilft auch ohne Entgelt.

Wichtig ist, die Nerven zu behalten und die Hoffnung auf ein Wiederfinden der Katze nicht zu verlieren.

Guter Tipp, wenn die Katze entlaufen ist

Sehr geehrte Tierschutz-Mitarbeiter!

Unter der Rubrik „**ENTLAUFEN**“ wäre sicherlich noch Platz für einen SUPER-TIPP!!!
Mein Katerchen ist durch Unachtsamkeit meiner Schwester während meines Urlaubes entlaufen.
Wir haben ca. 300 Suchplakate aufgehängt und viele, viele Leute gefragt.

Das Interesse war groß, jedoch jedesmal, wenn er gesehen wurde, waren wir einen Tag zu spät dran mit unserer Suche. Ich rief dann eine Freundin an, die große Katzenliebhaberin ist, und die Psyche der Katzen sehr gut kennengelernt hat. Sie gab mir folgenden Rat:

Wenn er noch in der Gegend ist, kann es natürlich sein, daß er von Zeit zu Zeit beim Haus vorbeischaut.

**Leg ihm etwas, was nach Dir und etwas, was nach ihm riecht, mit seine Lieblingsleckerlis zum Haus.
Du signalisierst ihm damit: Hier bist Du willkommen, hier ist Dein Zuhause.
Wir schauen auf Dich, und tun dir hier Gutes.**

Ich hab das dann getan.

Hab ihm sein Handtuch, auf welchem er immer auf seinem Lieblingsplatz liegt, und ein ungewaschenes T-Shirt von mir mit Käserollies (seine Lieblingsleckerlis) in ein geschütztes Platzerl vors Haus gelegt.

Zeitig in der Früh bin ich vors Haus schauen gegangen, hab nach ihm gerufen, und nach ca. 2 Minuten ist er mir im Galopp mit einem rießigen Maunzkoncert entgegengelauften.

Ich muß dazu sagen, daß er ein Wohnungskater ist, und 7 volle Tage unterwegs war.

Ich denke, der Tipp wäre es wert, in Ihrer Liste ganz oben angeführt zu werden.

Viele Menschen, die ihre Maunzer suchen, sind sehr verzweifelt aus Sorge.

Ich weiß das, und ich wäre dankbar gewesen, hätte ich diesen Tipp gleich bekommen.

Liebe Grüße

Lisi Carl MERTEN Ges.m.b.H. & Co. KG
Johanna Elisabeth Carl
Assistentin der Geschäftsführung
1239 Wien, Biróstraße 8-10

Lilly - 11 Jahre alt

seit 23.07.2003 verschwunden gewesen.

Im Juli diesen Jahres erhielt ich von meiner Freundin den verzweifelten Anruf, dass ihre geliebte Katze "Lilly" verschwunden war.

Sämtliche Suchaktionen wie Zettelaushängen, Radiosuchmeldungen, Nachfragen bei Tierheimen und Behörden blieben ergebnislos.

Wir hatten die Hoffnung, unsere Lilly wieder in den Arm nehmen zu können, aufgegeben.

Doch Ende Oktober geschah dann das kleine Wunder und meine Freundin erzählte mir die freudige Geschichte.

Abends benahm sich ihr Hund plötzlich recht ungewöhnlich.

Er lief immer wieder zur Haustüre und schnüffelte, er war ganz aufgereggt, bis meine Freundin doch mal nachschaute, was auf der anderen Seite der Haustüre war.

Als sie die Türe öffnete, stand dort ihre Katze Lilly, total abgemagert, nur noch Haut und Knochen, mit wundgelaufenen Pfoten.

Sina, Lilly Hundefreundin, leckte Lilly von oben bis unten ab und ihr Katerfreund stupste sie immer wieder an, als ob er sagen wollte - bist du endlich wieder da.

Jetzt sind wir alle wieder glücklich.

Die Geschichte von Lilly zeigt uns mal wieder, dass man nie die Hoffnung aufgeben soll.

Wenn nur Lilly erzählen könnte, wo sie war, ob sie eingesperrt war oder ein Finder sie einfach, ohne sich Gedanken zu machen, behalten hatte.

Viele Fragen, die leider nicht beantwortet werden können.

Liebe Leser und Tierfreunde, finden Sie eine entlaufene Katze, dann melden Sie bitte das zugelaufene Tier bei den örtlichen Behörden, Tierheimen oder Tierschutzorganisationen.

Vielleicht vermisst eine andere Familie zu diesem Zeitpunkt ihr geliebtes Haustier und geliebten Freund.

